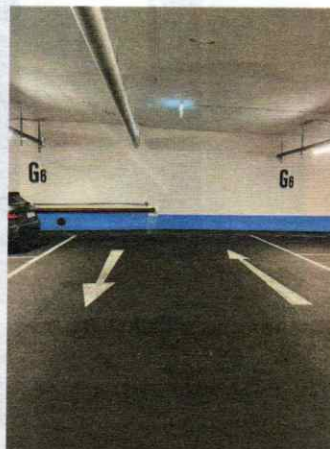


Grüße aus Schilda



Innsbruck. Vorsicht: Auf diesem Geh- und Radweg kommen auch Autos ins Schleudern. Foto: Herbert Walter.



Wien. Wer sich hier strikt an die Pfeilrichtung hält, fährt mit der Schnauze gegen die Wand. Foto: Lyz Evelyn Khazen.



Salzburg. Weil mit Rädern und Scootern zu schnell gefahren wird, wurde Tempo 30 verhängt. Foto: Georg Viertbauer.



Wien. Immer nur schnurgerade Radwege? Muss nicht sein. Hier ist einer mit richtig viel Twist. Foto: Lukas Deutsch.



Krems. Mit schnellem Lesen und einer guten Karte sind Lkw-Lenker:innen eindeutig im Vorteil. Foto: Claudia Overy.



Innsbruck. Der gute Rat für Leute von auswärts: Am besten einen Kompass mitnehmen. Foto: Wolfgang Panzenböck.

Senden Sie Ihre Digitalbilder per E-Mail an: autotouring.redaktion@oeamtc.at



Noch mehr Grüße aus Schilda auf www.oeamtc.at/autotouring



Vor 25 Jahren

März 1998. Die Polizei spannt ein engmaschiges Netz an Alkohol-Planquadraten über Österreichs Straßennetz. Es gilt nachzuprüfen, ob die neue Promillegrenze – eben von 0,8 auf 0,5 herabgesetzt – auch eingehalten wird. Dank erschwinglicher Alko-Tester können nun auch Private sehen, wie Seideln und Achterln bei ihnen anschlagen. Aber liefern diese Messgeräte für den Hausgebrauch auch korrekte Ergebnisse? auto touring wollte das in einem Vergleich mit dem offiziellen Polizei-Messgerät überprüfen und lud 24 Testpersonen zum Heurigen. Das ernüchternde Ergebnis: Fünf von sechs Geräten lieferten niedrigere Werte als der Alkomat, den der Chefarzt der Wiener Verkehrspolizei mitgebracht hatte. Fatal.